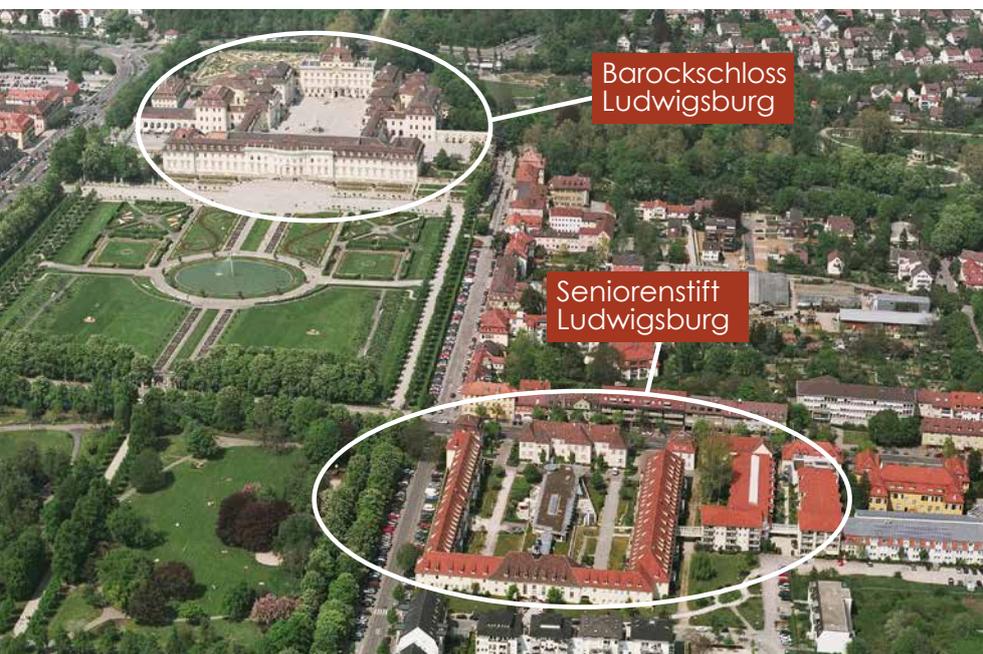


Einblicke

Aktuelle Information der mC Seniorenstift Ludwigsburg gGmbH



Liebe Leserinnen und Leser,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit der aktuellen Ausgabe unserer „Einblicke“ vermitteln wir Ihnen eine Übersicht zum Geschehen und zur Philosophie des Seniorenstifts Ludwigsburg.

Lesen Sie über die Erweiterung des Senioren- und Pflegehotels, über die Beiratswahl und die Vorstellung einer neuen Bewohnerin. Entdecken Sie, wie das von Lars König geleitete Aktivitätenteam arbeitet und welche Einstellung dahintersteckt. Überzeugen Sie sich vom Angebot des Seniorenstifts Ludwigsburg mit seinen Leistungen „all-inclusive“, denn das monatliche Stiftsentsgelt beinhaltet bereits Angebote, die anderswo teuer dazugebucht werden müssen. Eine kürzlich durchgeführte Bewohnerbefragung hat ergeben: 86 Prozent unserer Bewohner sind mit ihrem Leben bei uns „sehr zufrieden“, sogar 93 Prozent der befragten Bewohner sagen, in das Seniorenstift Ludwigsburg zu ziehen, war eine „sehr richtige Entscheidung“ – hier haben sie ihr neues Zuhause gefunden. Was will man mehr?

Herzlichst, Ihre

Doris Linhart-Beck
Stiftsdirektorin

E-Mail: d.linhart-beck@seniorenstift-ludwigsburg.de

„Die Lage, die Lage, die Lage“

„So schön zentral und dennoch ruhig habe ich noch nie gewohnt“, freut sich die rüstige Seniorin Ilse B. über ihr neues Domizil im Seniorenstift Ludwigsburg. „Die Lage, die Lage, die Lage“, sagen Immobilienexperten, wenn sie die drei wichtigsten Kriterien zum Wert einer Immobilie nennen sollen.

Fußläufig und ohne Steigungen oder Treppen in die Innenstadt zum beliebten Marktplatz und die Fußgängerzone laufen und dennoch ruhig wohnen? Das wird oft gewünscht und selten erreicht. Für die Bewohner des Seniorenstifts Ludwigsburg ist dies eine Selbstverständlichkeit. Häufig trifft man unsere rüstigen Senioren samstags auf dem Wochenmarkt!

Das Seniorenstift an der Thouretallee liegt absolut ideal: ruhig und dennoch mittendrin. Das unter Denkmalschutz stehende Wohnstift liegt auf einem 16 364 qm großen

Grundstück unmittelbar neben der Bärenwiese und den barocken Schlossgärten. Einrichtungen wie Geschäfte, Ärzte, Apotheken und das Klinikum Ludwigsburg sind in der nahen Umgebung, eine Bushaltestelle ist quasi direkt vor dem Haus. Das Zentrum Ludwigsburgs mit den Fußgängerzonen, vielen schönen Cafés und Restaurants sowie dem gut sortierten Einzelhandel erreichen unsere Bewohner bereits nach einem Spaziergang von rund 500 Metern.

Ein weiterer großer Vorteil: Das Seniorenstift Ludwigsburg vereint betreutes Wohnen, ambulante und stationäre Pflege sowie das Senioren- und Pflegehotel unter einem Dach! Die vielen Aktivitäten und kulturellen Angebote, die erstklassige Gastronomie und die garantierte Sicherheit rund um die Uhr machen das Seniorenstift Ludwigsburg nicht umsonst zu einer der attraktivsten Alternativen im Landkreis.



Die perfekte Alternative zur Kurzzeitpflege:

Senioren- und Pflegehotel

„Die große Nachfrage und die erstklassigen Beurteilungen haben dazu geführt, dass wir den Bereich des Pflegehotels erneut erweitert haben“, sagt Stiftsdirektorin Doris Linhart-Beck, „als sehr gefragte Alternative zur stationären Kurzzeitpflege bietet unser komfortables Pflegehotel die perfekte Möglichkeit, betreutes Wohnen auf Zeit mit zuverlässiger Pflege durch unseren kompetenten ambulanten Dienst zu kombinieren.“

Wenn zum Beispiel pflegende Angehörige in den Urlaub fahren wollen oder anderweitig verhindert sind, stellt sich oft die Frage, wer sich in der Abwesenheitszeit um Vater oder Mutter kümmert.

Das Seniorenstift Ludwigsburg bietet hierfür eine zuverlässige Lösung an: Im Senioren- und Pflegehotel können Angehörige die bewährten Leistungen des großen Hauses in Anspruch nehmen, das neben dem Senioren- und Pflegehotel auch betreutes Wohnen sowie die stationäre und ambulante Pflege anbietet.

Sofern pflegende Angehörige wegen Urlaub, Krankheit oder aus anderen Gründen an der Pflege Angehöriger verhindert sind, übernimmt die Pflegekasse die Kosten einer notwendigen Ersatzpflege für längstens sechs Wochen (42 Tage) pro Jahr.

Betreuung in der Genesungsphase und Verhinderungspflege

Den Gästen des Senioren- und Pflegehotels stehen sämtliche Einrichtungen des Hauses offen. Sie wohnen in einem modern und gemütlich eingerichteten Appartement mit einem

gut ausgestatteten, ebenerdigen Badezimmer. Das Haus bietet einen Rundum-Service mit Vollpension. Gäste können an allen Veranstaltungen im Haus, körperlichen und geistigen Aktivitäten teilnehmen und sich dabei ganz wie im Urlaub fühlen. „Auch Senioren, die sich für ein Leben in unserem Seniorenstift interessieren, kommen oft zum Probewohnen in das Pflegehotel, um so in aller Ruhe die Vorteile unseres Seniorenstifts kennenzulernen“, so die Stiftsdirektorin. Wer sich für einen Aufenthalt im Senioren- und Pflegehotel interessiert, kann sich direkt an Ute Knoblich unter Telefon 07141 957-446 wenden, sie gibt Ihnen gerne detaillierte Auskünfte.



Das Senioren- und Pflegehotel punktet mit moderner Einrichtung und Barrierefreiheit.

Herzlich willkommen bei uns!

Charlotte Schrickel, aus dem nordrhein-westfälischen Lüdenscheid gebürtig, hat in ihrem Leben bereits an vielen Orten gewohnt.

Bedingt durch die berufliche Tätigkeit ihres Mannes Karl Bernhard als leitender Manager eines internationalen Konzerns, wurde immer wieder umgezogen. „Insgesamt 13 Mal“, sagt die charmante Seniorin, „doch das war eine spannende Zeit und ich kann jede Station mit vielen positiven Erinnerungen verknüpfen.“

Nach 62 Ehejahren (diamantene Hochzeit!) wird Charlotte Schrickel in Erfurt, der Heimatstadt ihres Mannes, zur Witwe. Die Mutter zweier Kinder beschließt, in die Nähe des einen Sohnes (der andere

ist Kapitän zur See) nach Ludwigsburg zu ziehen und bittet die Schwiegertochter, ein geeignetes, seniorenrechtliches Quartier für sie zu finden. „Komm mal, ich habe da wohl was Schönes für dich gefunden“, meldet sich die Schwiegertochter bereits nach kurzer Zeit. Frau Schrickel fährt von Erfurt nach Ludwigsburg und entschließt sich zu einem sechstägigen Probewohnen im Seniorenstift Ludwigsburg. Die anschließende Entscheidung fällt ihr leicht: Charlotte Schrickel bezieht ein gut gelegenes 2-Zimmer-Appartement und richtet sich anteilig neu ein. „Ich bin hier sehr zufrieden“, resümiert die Seniorin, „denn ich fühle mich als angekommen und genieße mein neues Zuhause jeden Tag.“



Anzeige



Barrierefrei schlafen!

Betten in Komforthöhe, elektrisch verstellbare Liegeflächen, Schränke – in unserer Fachabteilung finden Sie Schlafräume für jedes Alter! Wir beraten Sie gerne.

Gute Nacht. Guter Tag.



Ich freue mich auf Sie!
Ihre persönliche
Fachberaterin Frau Keller

Gailing
IHR BETTENHAUS.

Bettenhaus Gailing
Schwieberdinger Straße 104
71636 Ludwigsburg
Telefon 071 41/46 40 41

www.betten-gailing.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9.30-19 Uhr
Samstag 9.30-16 Uhr



Das Aktivitätenteam im Seniorenstift Ludwigsburg: Svea Münch, Birgit Thylmann und Lars König (v.l.n.r.).

„You‘ll Never Walk Alone“

Der Titel dieses Hit-Klassikers von Gerry & The Pacemakers aus dem Jahr 1963 passt ausgezeichnet zur Philosophie des von Lars König geleiteten Aktivitätenteams.

Zusammen mit Birgit Thylmann und Svea Münch verfolgt Lars König das Ziel, durch vielfältige gruppenspezifische Angebote und andere Gemeinsamkeiten allen Bewohnern des Seniorenstifts Ludwigsburg ein Höchstmaß an gesellschaftlicher Verbundenheit und kultureller Aktivitäten zu ermöglichen. „So viel Gemeinschaftlichkeit gibt es anderswo kaum“, sagt König und ergänzt: „Vom ersten Individualgespräch nach dem Einzug des neuen Bewohners über eine, sofern gewünscht, permanente Betreuung und Animation bis zu 30 wöchentlichen Gruppen-Angeboten bietet unser Aktivitätenteam spannende Möglichkeiten für ein interessantes Miteinander an.“ Diese Angebote lassen sich in drei Bereiche einteilen:

Im ersten geht es um Aktivitäten, die von den Bewohnern, oft nach erfolgter Anleitung, in Eigenregie ausgeführt werden. Dies sind zum Beispiel das beliebte Nordic Walking, Kegeln, Boule, die Rommé-Gruppe und Spiele-Nachmittage. Im zweiten Bereich geht es um Angebote, die fakultativ für alle Bewohner bestehen, zum Beispiel Gymnastik, Sturzprävention, Dekogruppe sowie Gedächtnistraining. Der dritte Bereich umfasst die kulturellen Aktivitäten, wie zum Beispiel Konzerte und Dia-

Vorträge sowie die individuelle Betreuung in allen Lebenslagen. „Unser Aktivitätenteam besteht jetzt seit über zwanzig Jahren“, weiß Lars König, „85 Prozent unserer Bewohner sind Teilnehmer an den von uns angebotenen Aktionen, das ist ein wunderbares Ergebnis, denn jeder kann sich selbst einbringen, muss es aber natürlich nicht.“ Parallel zu den Leistungen des Aktivitätenteams werden auch gerne Bewohner mit gleichen Interessen vermittelt, sei es zum Schachspielen oder wenn es um die Weiterführung eines geliebten Hobbys geht und Mitstreiter gesucht werden.

Die Theatergruppe hat sichtlich Spaß!



Jetzt abonnieren!

Als Newsletter (engl. für Mitteilungsblatt, Verteilernachricht oder Infobrief) wird ein (meist elektronisches) regelmäßig erscheinendes Rundschreiben bezeichnet – so Wikipedia.

Im Gegensatz zu vielen rein werblichen Newslettern enthält der einmal im Monat erscheinende E-Mail-Newsletter vom Seniorenstift Ludwigsburg konkrete Informationen und Termine.

Der Newsletter wird immer zum Ende eines Monats verschickt. Wir informieren Sie über die Termine für den Folgemonat – die In-house-Termine für unsere Bewohner sowie alle Veranstaltungen, zu denen auch externe Gäste sehr willkommen sind. Auch stellen wir jeweils ein freies Appartement im Bereich des betreuten Wohnens vor. Wer sich also für das Leben im Seniorenstift Ludwigsburg interessiert, erhält hier wichtige Informationen.

Sie können den Newsletter ganz einfach über die Internetseite www.seniorenstift-ludwigsburg.de abonnieren.

Hier der direkte Link:



Jana Schröter stellt sich vor

Die gebürtige Dresdnerin leitet den Wohnbereich 1 und erstellt in der stationären Pflege die Dienstpläne für „ihre“ 23 Mitarbeiter, welche permanent für die Pflege von 31 Bewohnern zuständig sind.

Die sympathische junge Frau lebt seit nunmehr zwanzig Jahren in Ludwigsburg, ist verheiratet und Mutter von vier Kindern im Alter zwischen fünf und 18 Jahren. Als Hobbies nennt sie ihre Kinder und den Garten ihres Hauses in Poppenweiler. Ihr Herzblut hängt indessen nicht minder an ihrer Tätigkeit als Wohnbereichsleitung: „Ich liebe meine Arbeit und die Menschen, die wir hier betreuen.“

Das Seniorenstift Ludwigsburg verfügt über zwei Pflegebereiche für insgesamt 72 Bewohnerinnen und



Bewohner, wahlweise in Doppel- oder Einzelzimmern. Bewohner des betreuten Wohnens im Seniorenstift Ludwigsburg schätzen die Möglichkeit, bei Bedarf in die vollstationäre Pflege „im Haus“ wechseln zu können. Dies ist besonders praktisch für Paare: Ein Partner nutzt das betreute Wohnen, solange er kann, der andere wird im gleichen Haus in der vollstationären Pflege gut versorgt.

Anzeige



BURG-APOTHEKE

Wilhelm-Nagel-Straße 61

71642 Ludwigsburg

Telefon 07141 / 51 52 1

www.burg-apotheke-ludwigsburg.de

- ✓ **Hochwertige Kosmetikprodukte**
- ✓ **Naturheilmittel**
- ✓ **Schwerpunkt Homöopathie**
- ✓ **Kostenfreier Zustelldienst***
- ✓ **Wechselwirkungscheck zwischen Ihren Medikamenten**
- ✓ **Dauerhaft 5 % Rabatt auf freiverkäufliche Produkte**

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr

und Sa. 8.30 – 12.30 Uhr

* Liefergebiet: LB-Hoheneck, LB-Neckarweihingen, mC Seniorenstift Ludwigsburg

Bewohner wählen ihren Beirat neu



Helmut Traub (Vorsitzender)

Mit großer Mehrheit wurde Helmut Traub aus der Mitte der Bewohner zum neuen Vorsitzenden des 5-köpfigen Heimbeirats gewählt. In der jetzt folgenden zweijährigen Amtszeit wird der ehemalige Bankvorstand seine Berufs- und Lebenserfahrung in das Ehrenamt einbringen.

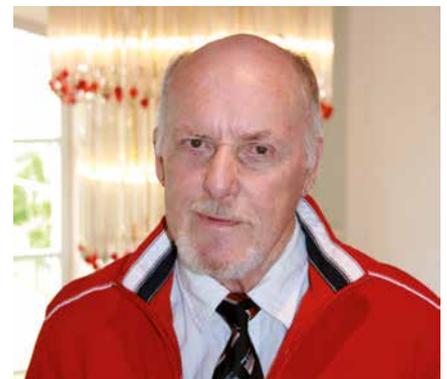
„Es gibt leider keinen Konsens, man kann es nicht immer allen Leuten recht machen“, weiß der engagierte Senior und nennt als erste Ziele seiner Tätigkeit als Beiratsvorsitzender, das gute Verhältnis zwischen den Bewohnern und der Stiftsleitung weiterhin zu stärken und auszubauen sowie auch die Interessen der Bewohner zu vertreten. „Das war aktuell der Fall, als es darum ging, unseren Bewohnern ein W-LAN zur Verfügung zu stellen. Das hat inzwischen in Neubau 1 und 2 ganz prima geklappt, im Altbau sind



Trude Freigang (stellv. Vorsitzende)



Prof. Dr. Katrin Höhmann



Jürgen Mauch

Liebe geht durch den Magen



Das Serviceteam kümmert sich darum, dass es den Bewohnerinnen und Bewohnern rundum gut geht: (hinten): Daniel Bernhard, Dimitra Tuminski, Mark Neverla, Andrea Scheurer (vordere Reihe): Eunice Omenai, Mladenka Rieck, Thu Krippendorf (v.l.n.r.).

Thu Krippendorf hat vor fünf Monaten die Leitung der Gastronomie im Seniorenstift Ludwigsburg übernommen. Sie ist eine fröhliche Person, die allenthalben gute Laune verbreitet und einen erstaunlichen Background aufweist.

Die gebürtige Vietnamesin hat in ihrem Heimatland Pädagogik sowie Englisch und Französisch studiert, anschließend in einem international tätigen französischen Konzern gearbeitet und dort Herrn Krippendorf kennengelernt, dem sie der Liebe wegen nach Deutschland folgte.

Nach dem Studium der deutschen Sprache an der Universität Stuttgart ließ sie sich im Schlosshotel Monrepos zur Hotelfachfrau mit Europa- und Hotelmanagement-Qualifikation

noch einige technische Probleme zu lösen.“ Außerdem soll auf einstimmigen Wunsch des Beirates die sogenannte „Weihnachtskiste“ (eine Spendenaktion) wieder eingeführt werden.

Der sympathische Helmut Traub sieht sich im neu gewählten Beirat als konstruktiver Mediator, im Team als Primus inter Pares und engagierter Vertreter der Bewohnerinteressen. Übrigens: Schon sein Vater Karl war viele Jahre Beiratsvorsitzender im Seniorenstift in Riedlingen an der Donau.

Wir gratulieren dem Beirat zur Wahl und wünschen gutes Gelingen sowie das Quäntchen Glück, das den Tüchtigen gebührt.



Der Heimbeirat verfügt über ein Mitwirkungsrecht. Er hat das Recht und die Pflicht, die Vorstellungen der Bewohner gegenüber der Einrichtungsleitung darzulegen und Vorschläge zu unterbreiten. Wir freuen uns über das neu gewählte, engagierte Beiratsteam!

Charlotte Schrickel

ausbilden. Nach langjähriger Tätigkeit bei einem internationalen Caterer wollte sie ihre Reisetätigkeit reduzieren und bewarb sich auf die ausgeschriebene Stelle der Restaurantleitung. „Ich habe es hier mit vielen lieben, netten und dankbaren Gästen zu tun“, resümiert Krippendorf, „ich achte auf die Details, kümmere mich engagiert und möchte, dass Gäste und Mitarbeiter zufrieden sind.“



Der Spezialist für Seniorenzüge

Sie haben den Wunsch, sich von den Mühen des Alltags zu befreien und die Annehmlichkeiten einer Senioren-Wohneinrichtung in Anspruch zu nehmen? Sie haben keine Zeit oder keine Lust oder auch nicht mehr die Kraft, einen kompletten Umzug inklusive Haushaltsauflösung selbst zu bewältigen? Bei diesem wichtigen Schritt benötigen Sie professionelle Beratung und Unterstützung?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir von der Firma Felger-Umzüge sind ein seit über 50 Jahren in Ludwigsburg ansässiges Familienunternehmen mit erstklassigen Referenzen und wertvollem Wissen, wenn es um das seniorengerechte Wohnen geht.

Deshalb freuen wir uns natürlich, dass wir schon seit Gründung des Seniorenstifts in Ludwigsburg als verlässlicher Umzugspartner für das „Elisa“ und seine Bewohner aktiv sein dürfen. Sehr gute und vertrauensvolle Kontakte zu den vielen dorthin schon umgezogenen Kunden zeigen, dass die neuen Bewohner in der Thouretallee gut angekommen und sehr zufrieden sind.

Die Herren Felger stehen Ihnen mit ihrer Erfahrung als persönliche Ansprechpartner und Berater gerne zur Seite. Sie nehmen Ihnen alle Aufgaben bei einem anstehenden Umzug ab – von der Beratung über die Planung und Organisation.

Wir packen für Sie ein und natürlich auch wieder aus. Alle Möbel werden fachgerecht montiert und bei Bedarf durch unseren Möbelschreiner abgeändert. Wir sind erst zufrieden, wenn alles an seinem Platz ist, auch die Lampen montiert und Ihre Bilder aufgehängt sind – und Sie rundum zufrieden sind!

Aus Erfahrung wissen wir: In einer solchen speziellen Situation ist es besonders wichtig, dass wir Ihnen alle mit dem Umzug in Verbindung stehenden Leistungen wie zum Beispiel auch Haushaltsauflösung und Möbeleinlagerungen anbieten. Mit Felger-Umzüge haben Sie nur einen kompetenten Ansprechpartner, der sich in Ihrem Auftrag um alles rund um Ihren Umzug kümmert.

Unser Angebot erhalten Sie schnell, kostenlos und unverbindlich. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Felger - Umzüge

Ihr Service-Partner

mit Außenaufzug
Kücheneinbau
beheiztes Lager

Kompetente Beratung
und Service vor und
auch nach Ihrem Umzug

Ludwigsburg · Maybachstr. 18 · Tel. 07141 865690 · www.felger.biz

Die Auswirkungen des Pflege- stärkungsgesetzes (PSG II)

Im Januar 2016 ist das Pflegestärkungsgesetz (PSG II) in Kraft getreten. Zum 1. Januar 2017 werden damit wichtige Änderungen für Leistungsempfänger und Pflegeeinrichtungen wirksam, über die wir Sie hiermit im Grundsatz informieren.

Das PSG II beschreibt ein neues Leistungsrecht durch einen erweiterten Begriff der Pflegebedürftigkeit. Dabei stehen der Erhalt der Selbstständigkeit und die Bewertung der vorhandenen Fähigkeiten bei Pflegebedürftigkeit im Vordergrund. Die bisherigen drei Pflegestufen werden durch fünf Pflegegrade ersetzt. Die Einstufung in einen Pflegegrad erfolgt durch die Begutachtung in sechs Bereichen: Mobilität, kognitive und kommunikative Fähigkeiten, Verhaltensweisen und psychische Problemlagen, Selbstversorgung, Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen,

Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte.

Für die anspruchsberechtigten Stifts-bewohnerinnen und Stiftsbewohner werden die monatlichen Geldleistungen der Pflegekassen bzw. Pflegeversicherungen für ambulante Sachleistungen deutlich angehoben. Bei Pflegegrad 2 werden 689 €, bei Pflegegrad 3 werden 1.298 €, bei Pflegegrad 4 werden 1.612 € und bei Pflegegrad 5 werden 1.995 € erstattet. Der Grundsatz „ambulant vor stationär“ wird somit auch finanziell weiter umgesetzt.

Alle Stiftsbewohnerinnen und Stiftsbewohner, die bereits ambulante Pflegesachleistungen erhalten, werden automatisch in das neue Begutachtungssystem übergeleitet. Die meisten werden deutlich mehr Geldleistungen als bisher erhalten. Wichtig dabei ist, dass niemand einen neuen Antrag auf Begutachtung stellen muss.

Herausgeber: mC Seniorenstift Ludwigsburg gGmbH
Thouretallee 3 · 71638 Ludwigsburg · Tel.: 07141 957-7
info@seniorenstift-ludwigsburg.de · www.seniorenstift-ludwigsburg.de
Konzeption und Realisation: www.best-page.de

Coupon bitte per Post senden an  oder faxen an 07141 957-400

- Verbindliche Anmeldung zur Veranstaltung „PSG II“ am 18.10.2016
 Ich komme alleine Ich bringe Personen mit

Ich möchte mehr Informationen

- zum mC Seniorenstift Ludwigsburg
 zum Senioren- und Pflegehotel
 Senden Sie mir die „Einblicke“ 2x im Jahr per Post zu

Vorname/Nachname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

„Was ändert sich mit dem PSG II?“



Informationsveranstaltung
für Betroffene, Angehörige und
interessierte Bürger.

**Am Dienstag, 18. Oktober 2016
um 18.30 Uhr
im Vortragssaal des Seniorenstifts**

Referent: Peter Schmeiduch
vom Referat Pflege aus dem Ministerium
für Arbeit und Sozialordnung,
Familie, Frau und Senioren Baden-
Württemberg

Sie sind herzlich eingeladen!
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt,
deshalb melden Sie sich am besten
gleich mit dem Coupon unten an –
oder telefonisch unter 07141 957-7.

**Herzlich willkommen
im Seniorenstift an der Thouretallee**

Offene Hausführung

Lernen Sie das Haus und seine Ange-
bote ganz unverbindlich und ohne
Anmeldung bei einer informativen
Hausführung kennen!

samstags,	donnerstags,
14.30 Uhr und	14.00 Uhr
15.30 Uhr:	und 15.00 Uhr:
5. Nov. 2016	29. Sept. 2016
3. Dez. 2016	27. Okt. 2016
	24. Nov. 2016
	29. Dez. 2016

Tanztee 60plus

Immer am **ersten Sonntag im Monat,**
jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr bieten
wir bei schwungvoller Musik, Kaffee
und Kuchen oder kleinen Snacks die
Möglichkeit zum gepflegten Tanz.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in
unserem Café.

Adventsbasar

Sonntag, 20. November 2016